Inhaltsverzeichnis

Vor	beme	erkung des Herausgebers	V		
Einl	eitur	ng	X		
I.	Im I	Heidelberg der Weimarer Zeit (1920-1933)	1		
	1.	Das persönliche Umfeld: Alfred Weber und Else Jaffé	1		
	2.	Ein Mandarin auf der Suche nach sozialem Kapital – zur			
		gesellschaftlichen Funktion des "Heidelberger Geistes"	15		
		a) Kollegen und Mitarbeiter im Institut für Sozial- und			
		Staatswissenschaften (InSoSta)	20		
		b) Freunde und Gegner in der Fakultät	63		
		c) Die Kontakte zum Badischen Kultusministerium	72		
		d) Als akademischer Lehrer	78		
		Lehre und Studenten	78		
		Die "Soziologischen Diskussionsabende"	102		
		Die kultursoziologischen Seminare	110		
	3.	Als Wissenschaftsorganisator	116		
		a) Die Leitung des Instituts für Sozial- und			
		Staatswissenschaften (InSoSta)	116		
		b) Der Heidelberger Akademische Austauschdienst	124		
		c) Die Gründung des Zeitungsinstituts	128		
II.	Im Einsatz für die Weimarer Demokratie – Politische Theorie und				
	Prax	xis (1920-1933)	139		
	1.	Im politischen Raum der Reichshauptstadt.	139		
	2.	Wirtschaftspolitische Projekte	146		
		a) Zwischen Steuerreform und Reparationen – die Arbeit in der			
		Sozialisierungskommission	146		
		b) Für den wirtschaftlichen Zusammenschluß Europas	153		
		c) Die "Not der geistigen Arbeiter" und andere Krisen	160		
	3.	"Klare Front gegen Rechts" – Die Auseinandersetzung mit			
		Konservatismus und Faschismus	168		
		a) Der bedrohte Liberalismus	168		
		b) Die alte und die neue Rechte – Monarchismus,			
		Neonationalismus und Nationalsozialismus	174		
		c) Rassenideologie und Antisemitismus	181		
		d) Der italienische Faschismus	184		

	4.	Führerdemokratie und Reform der Weimarer Verfassung	192
	5.	Deutschland und Europa	201
	6.	Im "Europäischen Kulturbund"	214
	7.	Im Rollenzwang des politischen Mandarinats	220
III.	Inn	ere Emigration und Widerstand (1933-1945)	223
IV.	Kul	lturgeschichte als Kultursoziologie (1935-1951)	243
V.	Pol	itik im Nachkriegsdeutschland (1945-1958)	285
	1.	Die Erziehung zum Neuen Menschen a) Der Neue Mensch b) Die Erziehung zur Freiheit c) Für eine emanzipatorische Politische Bildung	285 285 289 298
	2.	"The Great Old Man of Heidelberg" – Politik in Zusammenarbeit	
		mit den Amerikanern a) Persönliches Schicksal in der Besatzungszeit b) Von der "Pfälzer Regierung" zur "Aktionsgruppe Heidelberg" – die ersten politischen Initiativen	308 308 312
	3.	 Zwischen Entnazifizierung und Restauration – Universitätspolitik ohne Perspektiven (1945-1955). a) Entnazifizierungen, Neuberufungen und Rehabilitierungen b) Die Auflösung der Staats- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. 	323 323 333
		c) Der Untergang von Webers Schule	339
	4.	"Haben wir Deutschen seit 1945 versagt?" – Der Kampf um die demokratische Neuordnung	351 351 359 365
	5.	Gegen Kapitalismus und Kommunismus – Der Freie Sozialismus	371
	6.	Die Kampagne für die Wiedervereinigung a) Mit der Heidelberger Aktionsgruppe gegen die Spaltung Deutschlands	382 382
		b) Zwischenspiel im Schatten der Koreakrise: für Aufrüstung und NATO	405
		Deutschlands	409
	7. 	Gegen die Atombewaffnung	420
VI.	Zus	sammenfassung	425
Zeit	tafel	**************	430

Anhang		443
1.	Protokolle von Seminaren und Gutachten (1925-1931)	443
	a) Protokolle gemeinsamer Seminare von Alfred Weber und	
	Karl Mannheim (1929)	443
	b) Protokolle von Seminaren Alfred Webers (1929-1931)	462
	c) Gutachten zur Habilitation Karl Mannheims (9.1.1926)	470
	d) Gutachten zur Dissertation Ernst Wilhelm Eschmanns (1928)	47 1
2.	Chronologisches Verzeichnis von Alfred Webers Doktoranden	473
3.	Bilderchronik Abb. 1 - 32	489
Abkürzu	ngen	507
Quellen-	und Literaturverzeichnis.	509
Personen	index	549
Sachinda	v	550